Ressort: Vermischtes

Wetterdienst warnt vor schweren Gewittern

Offenbach, 29.04.2018, 22:10 Uhr

GDN - Im Westen Deutschlands hat es am Sonntagabend schwere Gewitter gegeben. Betroffen waren zunächst Teile von Rheinland-Pfalz und des Saarlands.

Eine weitere räumliche und zeitliche Ausdehnung der Unwetterwarnungen in den angrenzenden Bereichen sei wahrscheinlich, teilte der Deutsche Wetterdienst mit. Gleichzeitig warnte er vor Überflutungen von Kellern und Straßen, Schäden an Gebäuden, Autos und landwirtschaftlichen Kulturen durch Hagelschlag und örtlich Blitzschäden. Die schweren Gewitter greifen von Frankreich, Belgien und Luxemburg her auf den Westen Deutschlands über. Ein Gewittertief zieht von Zentralfrankreich bis Montagmittag zum Ostausgang des Ärmelkanals. Die Warmfront überquert in der Nacht zum Montag Norddeutschland nordwärts, während die Kaltfront auf den Südwesten des Landes übergreift.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105408/wetterdienst-warnt-vor-schweren-gewittern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619